



Gemeinde Pfinztal

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Berghausen am 07.03.2019

Ort:	Selmnitzsaal (Europaplatz), Karlsruher Straße 84, 76327 Pfinztal (Berghausen)
Sitzungsbeginn:	18.00 Uhr
Sitzungsende:	19.25 Uhr

Anwesende Personen

Vorsitzende/r:

Rothweiler, Edelbert

Ordentliche Mitglieder:

Ehrler, Elisabeth

Möller, Eva

Vogel, Roland

Vortisch, Volker Hans

Wagner, Michael

Nichtanwesende Personen

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 18.02.2019.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 28.02.2019.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da mindestens 06 von 06 Mitglieder anwesend waren.
4. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:
Ortschaftsrat Michael Wagner
Ortschaftsrat Volker Vortisch



T A G E S O R D N U N G

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Satzung Ballspielplatz Tannenstraße- Beratung und Beschluss
3. Neugestaltung Bahnhofplatz hinterer Bereich zur Bahn- Beratung und Beschluss
4. öffentliche Toilettenanlage beim Spielplatz für Kleinkinder- Beratung und Beschluss
5. Mitteilungen des Ortsvorstehers
6. Mitteilungen und Anfragen



1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Kleppe, eine Anwohnerin aus der Tannenstraße meldet sich zu Wort und beschwert sich massiv über die Nutzung des Ballspielplatzes in der Tannenstraße. Es handelt sich bei diesem Ballspielplatz um einen Bolzplatz und das kann nicht sein. Ihre Terrasse liegt nur 2-3m vom Ballspielplatz entfernt und somit ist eine Nutzung der Terrasse nicht mehr möglich. Die Bälle werden an die Bande geschossen, wobei der Knall des aufprallenden Balles unzumutbar ist. Der Platz soll für Jugendliche bis 14 Jahren sein. Der Platz wird jedoch auch von 16 bis 18-jährige Kicker mit Erwachsenen genutzt und das von morgens bis abends. Hier soll was geschehen mit den Öffnungszeiten. Ebenso muss eine Kontrolle durchgeführt werden, wegen den unrechtmäßigen Nutzern.

Frau Wenz, auch eine Anwohnerin der Tannenstraße teilt mit, dass nun ein reines Seniorenviertel einen Bolzplatz bekam. Der jetzige Zustand ist unzumutbar und es muss was getan werden. Ältere Jugendliche sind mit lauter Musik bis in die Dunkelheit auf diesem Platz zugange. Warum musste dieser Platz mitten in ein Wohngebiet? Frau Wenz meinte, dass hier Tiere besser geschützt werden als Menschen. Frau Wenz hofft auf baldige Änderung des derzeitigen Zustandes.

Frau Roller, eine Hauseigentümerin teilt mit, dass sich ihre Mieter massiv beschwert haben über den täglichen Lärm. Es muss eine Regelung der Öffnungszeiten her und dazu gehören auch die zwingend notwendigen Kontrollen. Wie man sieht, macht nur eine Beschilderung keinen Sinn.

OV Rothweiler teilt mit, dass er den Anwohnern das Angebot gemacht hat, ihn anzurufen, wenn der Platz unrechtmäßig genutzt wird. Er hatte den Anwohnern angeboten dann zu kommen und die Sache mit den unrechtmäßigen Nutzern zu regeln. OV Rothweiler hat bisher nur 2 Anrufe von den Anwohnern erhalten. OV Rothweiler teilt mit, dass er ältere Jugendliche bereits des Platzes verwiesen hat. Für die älteren ist ein Bolzplatz auf der Kohlerwiese. Mit dem Kindergeschrei müssen wir leben, denn das ist nun mal kein Lärm.

OV Rothweiler teilt den anwesenden Bürgern mit, dass eine Regelung der Öffnungszeiten in TOP 2 diskutiert wird.

Herr Rude, ein Anwohner aus dem Touristenweg möchte wissen, aus welchen Beweggründen eine Einbahnstraßenregelung in der Friedhofstraße eingerichtet wurde. Ebenso möchte Herr Rude wissen, warum die betroffenen Bürger der Friedhofstraße nicht persönlich angeschrieben wurden. Es handle sich hierbei um 10 Eigentümer, von denen sich 8 Eigentümer gegen eine Einbahnstraßenregelung aussprechen. Die Anwohner der Friedhofstraße hätte man im Vorfeld über das Vorhaben informieren und mit einbeziehen können. Die Friedhofsstraße war im Vorfeld bereits eine „Anlieger frei Straße“. Somit hätte eine regelmäßige Kontrolle durch die Polizei genügt um den Schleichverkehr einzubremsen. Aufgrund der schlechten Überwachung der „Anlieger frei Straße“ ist dieser Schleichverkehr erst entstanden. Ein Anwohner kann aufgrund dieser Regelung seinen Abstellplatz für seinen PKW nicht mehr nutzen, denn dazu müsste er falsch herum in die Einbahnstraße fahren.



Herr Nickles, bestätigt die Ausführungen seines Vorredners und bestätigt ebenfalls, dass durch die jahreslange Duldung und keinerlei Kontrollen in der Friedhofstraße, der Schleichverkehr erst entstanden ist. Auch jetzt nützt eine einmalige Kontrolle nichts. Er ist selbst im Polizeidienst und weiß, dass der Polizeiposten in Berghausen nicht die ganze Zeit in der Friedhofstraße Kontrollen durchführen kann.

Herr Löffel, ein Anwohner der Friedhofstraße teilt mit, dass selbst er die Änderung erst erfahren hat, als die Sache bereits beim Landratsamt vorlag. Zu diesem Zeitpunkt konnte man nicht mehr dagegen vorgehen.

OV Rothweiler teilt mit, dass auf diesem Wege der Schleichverkehr in diesem Bereich unterbunden werden soll. Eine Veröffentlichung der OR-Sitzungen ist mit Tagesordnungspunkten 2 Mal im Pfinztal aktuell erfolgt und das ist ausreichend. Da es sich bei der Einbahnstraßenregelung um eine Testphase von 6 Monaten handelt, sollen die Bürger diesen Zeitraum abwarten. Seit heute wird die Polizei die Friedhofstraße kontrollieren und es gibt Verwarnungen. In welchem Abstand die Kontrollen durchgeführt werden, kann er der Polizei nicht vorschreiben.

2. Satzung Ballspielplatz Tannenstraße- Beratung und Beschluss

OV Rothweiler teilt mit, dass er der Meinung ist, bei der vorliegenden Satzungsvorlage 2 Änderungen vorzunehmen.

Sein Vorschlag lautet:

Öffnungszeiten:

Oktober bis Februar von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

März bis September von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonntags geschlossen

ORin Möller sagt, dass es laut Gerichtsurteil eine deutliche Aussage für einen reinen Ballspielplatz gibt. Ein Bolzplatz ist hier nicht angebracht und es gibt hier eine deutliche missbräuchliche Nutzung. Es ist hier zu klären, was wir hier regeln möchten und wie wir gegen missbräuchliche Nutzung vorgehen. ORin Möller ist für eine Schließzeit in den Sommermonaten um 21.00 Uhr.

OR Vortisch vertritt die Meinung, dass wir alle Rente haben möchten und somit sind Kinder Zukunftsmusik. Gegen den Missbrauch des Platzes muss aber knallhart dagegen vorgegangen werden.

Sein Vorschlag zur Öffnungszeit:

Oktober bis Februar von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

März bis September von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

OR Vogel sagt, es muss hier ein Interessenausgleich geschaffen werden. Die derzeitige Beschilderung soll jedoch noch mal überdacht werden. Sonntags sollte der Platz



geschlossen bleiben.

OV Rothweiler teilt mit, dass die neue Regelung vom Ordnungsdienst überwacht wird.

Der Ortschaftsrat geht in die Abstimmung über für folgenden Vorschlag:

Öffnungszeiten:

Oktober bis Februar von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

März bis September von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonntags geschlossen

Die Abstimmung: 4 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen

3. Neugestaltung Bahnhofplatz hinterer Bereich zur Bahn- Beratung und Beschluss

OV Rothweiler teilt mit, dass bei der Überplanung des hinteren Bereiches des Bahnhofplatzes noch alles offen ist. Vorschläge zur Planung können gerne eingereicht werden. OV Rothweiler legt eine vorläufige Planvorstellung vom Bauamt vor. Im hinteren Bereich könnte er sich, so wie vom Bauamt eingezeichnet, ein Spielplatz für Kleinkinder gut vorstellen. Die öffentliche Toilettenanlage soll neben dem letzten Haus auf der Wandseite eingerichtet werden. Der bisherige Radweg bleibt bestehen und der Baumbestand wird erneuert.

OR Vogel sagt, dass eine Aufwertung des hinteren Bereiches auf jeden Fall gut ist. OR Vogel möchte wissen, ob mit den direkten Anwohnern wegen der öffentlichen Toilette bereits gesprochen wurde.

OV Rothweiler sagt, dass ein Gespräch mit den direkten Anwohnern nicht nötig ist, da an dieser Hauswand kein Fenster vorhanden ist.

ORin Ehrler möchte wissen, ob außer einem Kleinkinderspielplatz und Toilette auch ein Seniorenbewegungspark möglich ist.

OR Vogel möchte wissen wer die Toilettenanlage reinigt. Da sollte im Vorfeld bereits nach einer Lösung gesucht werden.

OV Rothweiler teilt mit, dass es sich hierbei um eine selbstreinigende Toilettenanlage handelt. Natürlich muss ab und zu jemand nach dem Rechten schauen.

OR Wagner sagt, dass der Spielplatz, so wie eingezeichnet, auf der Achse zum Bahnhofplatz liegen muss, damit er von dort aus einsehbar ist.

ORin Möller möchte wissen, ob das keine Probleme mit den dort ausgeführten Hunden gibt.

OR Vortisch kann sich einen Seniorenbewegungspark mit unterschiedlichen Bodenbelägen gut vorstellen.



OV Rothweiler möchte vom Gremium wissen, ob das Bauamt die gesammelten Vorschläge soll und dem Ortschaftsrat erneut Pläne vorlegen soll.

Vorschläge:

Kleinkinderspielplatz auf der Achse zum Bahnhofsplatz
Seniorenbewegungspark mit unterschiedlichen Bodenbelägen
Toilettenanlage

Der Ortschaftsrat geht in die Abstimmung über:

Die Abstimmung **6 Ja-Stimmen** **0 Nein-Stimme**

Der Ortschaftsrat ist einstimmig für eine erneute Planvorlegung.

4. öffentliche Toilettenanlage beim Spielplatz für Kleinkinder- Beratung und Beschluss

Top 4 wurde in Top 3 mit behandelt. Es erfolgte keine separate Abstimmung zu diesem Top.

5. Mitteilungen des Ortsvorstehers

OV Rothweiler teilt dem Gremium mit, dass die Gemeinde Pfinztal zusammen mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe die Planvorstellung zur Umfahrung Berghausen (B293) am 18.03.2019 in der Pfinztalhalle präsentiert. Der Ortsvorsteher bittet das Gremium um Teilnahme.

6. Mitteilungen und Anfragen

OR Vortisch möchte nur noch mal an die 1250 Jahrfeier in Berghausen erinnern. Die Vereine wurden bis heute noch nicht angeschrieben.

OR Wagner teilt mit, dass aufgrund der zahlreichen Beschwerden, er einen Tagesordnungspunkt „Einbahnstraßenregelung Friedhofstraße“ auf der nächsten Sitzung wünscht. Es liegt eine Unterschriftsliste vor und somit vertritt er die Meinung, dass dieser Punkt nochmals hinterfragt werden muss.

ORin Ehrler wünscht einen gemeinsamen Vororttermin der Friedhofstraße mit den dortigen Anwohnern.

ORin Möller teilt mit, dass sie aufgrund der Verkehrsgefährdung für eine Einbahnstraßenregelung der Friedhofstraße gestimmt hat. Es soll die halbjährliche Probezeit abgewartet werden und dann neu behandelt werden.

OV Rothweiler wünscht sich ebenfalls die halbjährliche Probezeit abzuwarten.



OR Vogel merkt an, dass wir heute in der sitzungsfreien Zeit liegen und die Sitzung sehr kurzfristig anberaumt wurde. Für OR Vogel sind so kurzfristig anberaumte Termine sehr ungünstig. OR Vogel möchte wissen, ob noch eine Sitzung vor den Wahlen durchgeführt wird. Ebenso möchte OR Vogel wissen, wie weit wir mit dem Trafohäuschen am Spergweg gekommen sind.

OV Rothweiler teilt mit, dass im April nochmals eine Sitzung einberufen wird. Der Rückbau des Trafohäuschens wird noch einige Zeit dauern.

OR Vogel merkt an, dass beim Zugangsweg vom Parkplatz zur Kulturhalle generell der Zugang durch PKW's zugeparkt wird. OR Vogel fragt an, ob ggf. eine Sperrfläche eingezeichnet werden kann.

OV Rothweiler wird sich mit Herrn Röckel in Verbindung setzen.

ORin Ehrler möchte wissen, ob der Fußweg an der Pfinz nun endgültig so bleibt, oder ob der Weg noch hergerichtet wird.

OV Rothweiler sagt, dass laut Herrn Röckel vom Bauamt der Weg noch gerichtet wird.

OR Vogel, möchte wissen, warum der Ortschaftsrat keine Einladung zum Treffen mit dem Verkehrsminister Winfried Hermann erhalten hat.

OV Rothweiler informiert das Gremium, dass das Treffen von der Verwaltung organisiert wurde. Er selbst musste mehrfach nach einer Einladung nachfragen.

Frau Wenz, eine Bürgerin freut sich, dass der OR sich bezüglich der Satzung bewegt hat.

Frau Roller hätte gerne in der Satzung noch die Feiertage mit einbezogen.

OV Rothweiler teilt mit, dass es sich hierbei um eine Satzungsvorlage handelt, die noch durch den Gemeinderat muss.

Herr Nickles, ein Bürger vertritt die Meinung, dass ein Spielplatz hinter dem Bahnhofplatz mehr Ärger gibt, als gewünscht. Herr Nickles ist täglich in diesem Bereich unterwegs. Schon morgens sitzen in diesem Bereich die Jugendlichen vom Bildungszentrum mit Zigaretten und Flaschen. Das bedeutet Scherben und Müll. Kleinkinderspielplatz und Jugendliche passen nicht zusammen, das geht immer auf Kosten der Kleinkinder. Die Gemeinde kann ja nicht jeden Morgen Herrn Dopf vom Bauhof vorbeischicken zum Säubern.

OV Rothweiler teilt mit, dass dieser Platz zentral ist. Wenn wir uns wegducken vor Problemen, dann kommen wir nicht weiter.

OV Rothweiler stellt fest, dass keine Anfragen oder Anträge mehr vorliegen und beendet um 19.25 Uhr die öffentliche Sitzung.



Die Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Der Schriftführer
Susanne Müller

OV Rothweiler

Ortschaftsrat Wagner

Ortschaftsrat Vortisch